

Ludwig Dobliger (Bernhard Herzmansky) in Leipzig ferner:
Uhl, Martin, Sechs Hymnen f. Salonorch. (Haydn, J., Oesterr. Hymne. — Heil dir im Siegerkranz. — Wacht am Rhein. — Ungarische Hymne v. Erkel. — Türkische National-Hymne. — Bulgarische Hymne.) 1 M 80 β n.; f. Pfte, 2 V. u. Vcello. 1 M n. 8°.

Phil. Fries in Zürich.

Abt, Franz, Op. 174. Sehnsucht nach den Bergen f. 3stimm. Gesang (2. u. 3. St. ad lib.) m. Pfte. 80 β . St. f. Frauenchor. 8°.
20 β n

Carl Giessel (Inh.: Fritz Giessel) in Bayreuth.

Wagner, Siegfried, Konzert f. V. m. Orch. Part. 15 M n.
Orch.-St. 15 M n. Ausg. f. V. m. Pfte. 6 M n.
— An allem ist Hütchen schuld. Märchenspiel. Textbuch. kl. 8°.
20 β n.

Verlag »Harmonie« in Berlin.

Schmoeck, Jul. Edgtr, Op. 21. No. 1. Im Maien, f. gem. Chor od. Soloquartett. Part. u. St. 8°. 1 M 20 β .

Geb Brüder Hug & Co. in Leipzig.

Haug, Gustav, Op. 73. No. 1. Mein Schweizerland, f. gem. Chor — f. Frauenchor. Part. à 60 β ; jede einzelne St. 15 β . 8°.
Hofmann, H., Schweizer Grenz wacht, f. Männerchor. Part. 8°.
15 β n.

Verlagsanstalt »Hymnophon« in Berlin.

Abt, Franz, Lieder f. 1 Singst. m. Pfte, bearb. v. Max Eichler. Op. 137. No. 2. Gute Nacht, du mein herziges Kind. Op. 165. No. 1. Flieg' auf, Frau Schwalbe mein. Op. 174. No. 6. Sehnsucht nach den Bergen. Op. 213. No. 3. Schlaf' wohl, du süßer Engel du! — Die Lindenwirtin. à 20 β n.
Eichler, Max, Zwei Volkslieder f. Gesang m. Pfte. (Lippe Detmold, u. Drum Madel wink.) 20 β .

E. Walter Marx Nachf. in Zwickau, Sa.

Soph, Hans, Erzgebirgische Lieder f. 1 Singst. m. Laute od. Pfte. No. 1—10. à 1 M. (Komm.-Verl.)

Musikhaus »Noris« in Nürnberg.

Bauer, L., Unsere Wehrkraftjungen. Marsch f. Militärmusik. 3 M n.; f. 9stimm. Blechmusik. 2 M n. 8°.

Carl Rühle's Musikverlag in Leipzig.

Ausgabe Rühle. Lieder v. Franz Abt f. 1 Singst. m. Pfte. No. 3504. Op. 89. Am Neckar am Rhein, hoch. No. 3507. Op. 165. No. 1. Flieg auf, Frau Schwalbe mein, hoch. No. 3512/13. Op. 144. In dunkler Nacht, u. Op. 213. No. 3. Schlaf wohl, du süßer Engel du, hoch u. tief. No. 3514. Op. 237. No. 4. Kuckuck, wie alt?, hoch. No. 3515. Die Lindenwirtin, u. Op. 368. No. 2. Verwandlung, mittel. No. 3562. Op. 204. No. 3. Soldaten-Art, f. Bar.-od. Bass (im B.-Schlüssel). — No. 3563. Abt-Trehde, Waldandacht (Frühmorgens, wenn die Hähne kräh'n). Salon-Transcription f. Pfte. à No. 20 β n.

Adolf Stöppler in Wiesbaden.

Neumann, Erich, Vier Gedichte aus der Kriegszeit f. 1 Singst. m. Pfte. (Küstenwacht. Im Sattel. Deutsches Matrosenlied. Das Vaterland.) 8°. 1 M 50 β n.

Thalia-Theater-Verlag in Berlin.

Alfredy, Karl, Wer die Beine am schnellsten hebt. Marschlied f. Gesang u. Pfte. 1 M.

P. J. Tonger in Köln a/Rh.

Appel, Karl Fr., Die Boten des Friedens, f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 M.

L. Waldmann's Verlag in Berlin.

Waldmann, Ludolf, Op. 122. Wir halten durch! Lied im Volkston m. Pfte. 8°. 50 β n.

Otto Wernthal in Berlin.

Smetana, Fr., Potpourris f. Pariser Besetzung arr. v. Rich. Tourbié. (Dalibor. Zwei Witwen.) 1 M 80 β n. (Die verkaufte Braut. Der Kuss.) 1 M 80 β n.

Wunderhorn-Verlag in München.

Pembaur, Josef, Ludwig v. Beethovens Sonaten (Op. 31 No. 2 u. Op. 57). 2 M 50 β n.; geb. 3 M n.
Schmid, Heinr. Kaspar, Op. 24. Drei Lieder f. Bar. m. Pfte. No. 1. Vor einem heil. Hieronymus von Dürer. 1 M 20 β n. No. 2. Der Mensch. 90 β n. No. 3. Der Dichter. 90 β n.; epl 2 M 50 β n.
Stein, Wilhelm, Gesänge f. 1 mittlere od. hohe St. m. Pfte. Heft 1, 2. à 3 M n.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Aus der Konkursmasse Hermann Schneider Nachf. in Pößneck ging mit allen Rechten in unsern Verlag über:

Für den Herren-Abend
Nr. 1 bis 15.
Eine Sammlung humoristischer Collegia von
Roland von Hochplateau.
Auslieferung in Leipzig!
Mühlhausen i. Thür.
G. Danner's Verlag.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Verlagswerke päd. Richtung vorzügl. Inhalt, teilw. eingeführt, verkauft mit Vorräten u. Rechten Thür. Verl.-Anstalt, Chemnitz

Diejenigen Seiten des Vorkenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

In Großstadt Mitteldeutschlands bietet sich tüchtigem, raschen-schlüssen Fachmann durch Übernahme eines Sortimentslagers auf Wunsch mit Firma aussichtsvolle **Gelegenheit zur Stabilisierung** bei bescheidener Kapitalanlage. Nur sofort entschlossene Reflektanten wollen sich unter „Gelegenheit“ Nr. 139 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. melden.

Kaufgesuche.

Für einen mir befreundeten Kollegen suche ich eine ausdehnungsfähige Buchhandlung zu kaufen
Gef. Angebote mit näheren Angaben erbittet
Hans Alberti
Leipzig, Postschleifschach 194.

Teilhabergesuche.

In gr. schön. mitteldtschr. Residenz sucht

Buchdruckerei

verbund. m. großem rent. Buchverlag tät. Teilhaber mit 60000 M Einlage, erforderlich durch ständige Hebung des Betriebes u. Entlastung des Besitzers. Buchhändler, Fach- od. Kaufmann bevorzugt. Näh. u. R. 127 an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Fertige Bücher.

Zur Massenverbreitung bestens empfohlen: Z

**Wie nütze ich heuer meinen Garten?
Gartenbüchlein für die Kriegszeit**

Ein Beitrag zur Durchhaltung unserer Wirtschaft
von **Bezirksgärtner Heinrich Schaefer.**

Das 64 Seiten starke und illustrierte Büchlein kostet in Umschlag geheftet nur 30 β ord., 100 Stück 25.—, 1000 Stück 200.—.
Auf diese Preise gewähre ich in Rechnung 25%, bar 33%.
Ich bitte zu verlangen.
Josef Habel, Verlagsbuchhandlung, Regensburg, Gutenbergstraße 17.

Preiserhöhung.

Die andauernden Preissteigerungen der Rohmaterialien zwingen mich, von einer großen Anzahl meiner Verlagswerke die Einbandpreise vom 1. Januar 1916 an zu erhöhen. Ein Verlagskatalog mit neuen Preisen befindet sich in Vorbereitung.
Zur Vermeidung von Refla-

mationen verweise ich auf diese dreimal im Börsenblatt zum Ausdruck kommende Anzeige.
Jena.
Eugen Diederichs Verlag.

In dem Inserat der Verlagsbuchhandlung R. & S. Schaper in Hannover wurde der Preis von Hinselmann, Mond und Wetter mit M —.40 notiert, während er jedoch richtig M —.50 beträgt. Red.

